

Indikationskatalog für den Notarzteinsatz

Handreichung für Telefondisponenten in Notdienstzentralen und Rettungsleitstellen

Stand: 22. 2. 2013

Der Vorstand der Bundesärztekammer hat in seiner 19. Sitzung am 22. 2. 2013 den folgenden Notarztindikationskatalog als Handreichung für Disponenten in Notdienstzentralen und Rettungsleitstellen beschlossen. Dabei handelt es sich um eine Weiterentwicklung des Notarztindikationskatalogs aus dem Jahr 2001.

Unter Bezug auf den Patientenzustand und notfallbezogen wird damit Klarheit bezüglich der ärztlichen Kompetenzen in der prästationären Notfallversorgung geschaffen.

Der Notarztindikationskatalog soll in das rettungsdienstliche Qualitätsmanagement integriert werden.

Nicht nur im Hinblick auf die Durchführung vergleichender wissenschaftlicher Untersuchungen sind bundesweit einheitliche Kriterien für den Notarzteinsatz von großer Bedeutung.

Hinweise:

- Zur Disposition anhand der aufgeführten Zustände, Beispiele und notfallbezogenen Indikationen bedarf es einer besonderen Schulung des Leitstellenpersonals.
- Der Notarztindikationskatalog bildet bei Verwendung von strukturierten Notrufabfrageschemata die Grundlage für die Notarztalarmierung.
- In begründeten Einzelfällen hat das Leitstellenpersonal die Möglichkeit, bei der Notarztalarmierung vom Notarztindikationskatalog abzuweichen. □

Indikationskatalog der Bundesärztekammer für den Notarzteinsatz unter Bezug auf den Patientenzustand

Bei Verdacht auf fehlende oder deutlich beeinträchtigte Vitalfunktion ist der Notarzt einzusetzen:

| Funktionen | Zustand | Beispiel |
|---|---|--|
| Bewusstsein | reagiert nicht oder nicht adäquat auf Ansprechen und Rütteln | Schädel-Hirn-Trauma (SHT), Schlaganfall, Vergiftungen, Krampfanfall, Koma |
| Atmung | keine normale Atmung, ausgeprägte oder zunehmende Atemnot, Atemstillstand | Asthmaanfall, Lungenödem, Aspiration |
| Herz/Kreislauf | akuter Brustschmerz, ausgeprägte oder zunehmende Kreislaufinsuffizienz, Kreislaufstillstand | Herzinfarkt, Angina pectoris, Akutes Koronarsyndrom (ACS), Herzrhythmusstörungen, hypertone Krise, Schock |
| Sonstige Schädigungen mit Wirkung auf die Vitalfunktionen | schwere Verletzung, schwere Blutung, starke akute Schmerzen, akute Lähmungen | Thorax-/Bauchtrauma, SHT, größere Amputationen, Ösophagusvarizenblutung, Verbrennungen, Frakturen mit deutlicher Fehlstellung, Pfählungsverletzungen, Vergiftungen, Schlaganfall |
| Schmerz | akute starke und/oder zunehmende Schmerzen | Trauma, Herzinfarkt, Kolik |

Indikationskatalog der Bundesärztekammer für den Notarzteinsatz – notfallbezogene Indikationen

| |
|---|
| Schwerer Verkehrsunfall mit Hinweis auf Verletzte |
| Sonstiger Unfall mit Schwerverletzten |
| Unfall mit Kindern |
| Brände/Rauchgasentwicklung mit Hinweis auf Personenbeteiligung |
| Explosionsunfälle mit Hinweis auf Personenbeteiligung |
| Thermische oder chemische Unfälle mit Hinweis auf Personenbeteiligung |
| Strom- oder Blitzzunfälle |
| Ertrinkungs- oder Tauchunfälle oder Eisenbruch |
| Einklemmung oder Verschüttung |
| Drohender Suizid |
| Sturz aus Höhe (≥ 3 m) |
| Schuss-/Stich-/Hiebverletzungen im Kopf-, Hals- oder Rumpfbereich |
| Geiselnahme, Amoklage oder sonstige Verbrechen mit unmittelbarer Gefahr für Menschenleben |
| Unmittelbar einsetzende oder stattgefunden Geburt |
| Vergiftungen mit vitaler Gefährdung |